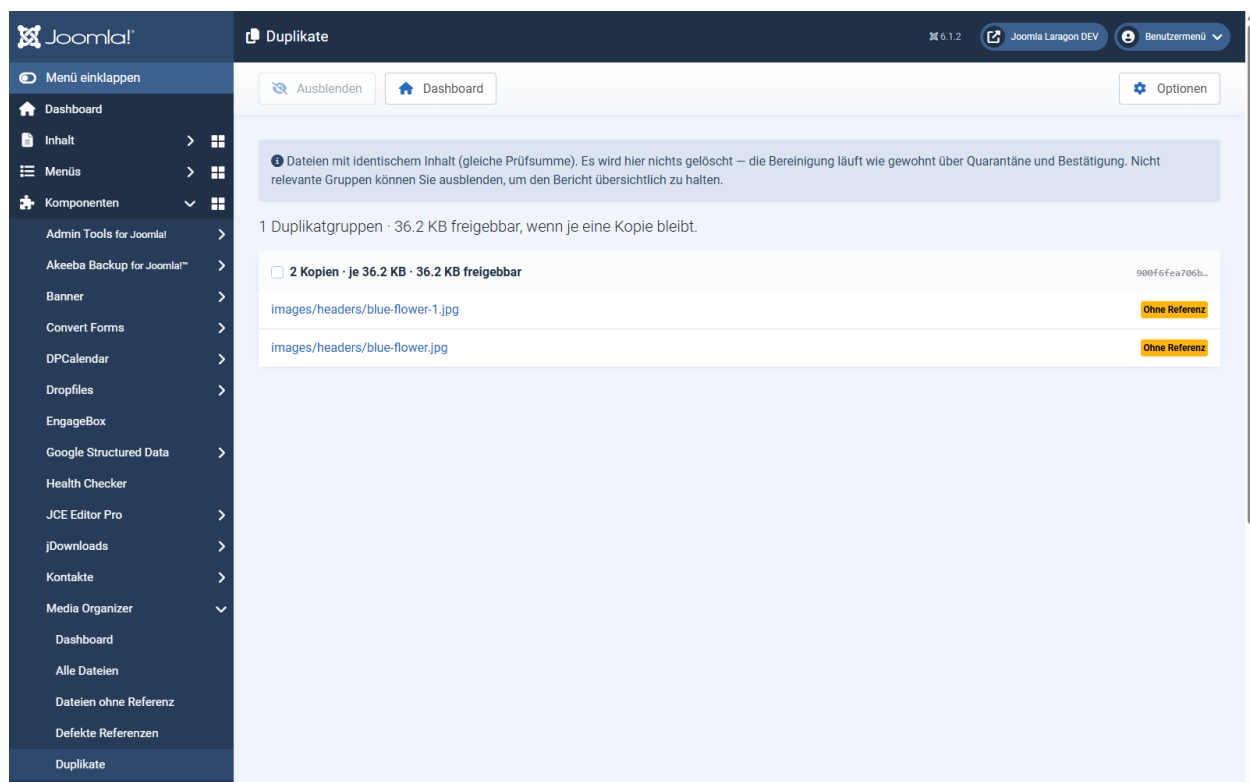


Berichte: Duplikate und defekte Referenzen

Neben den unreferenzierten Dateien liefert Media Organizer zwei weitere Berichte. Beide sind reine Anzeigen: **Sie löschen nichts und ändern nichts.**

Duplikate

Der Bericht findet Dateien mit **identischem Inhalt** — erkannt über die Prüfsumme (SHA1), nicht über den Dateinamen. Zwei Dateien können also völlig unterschiedlich heißen und in verschiedenen Ordnern liegen; entscheidend ist, dass ihr Inhalt Byte für Byte gleich ist.



Eine Duplikatgruppe: zwei identische Dateien, dazu der freigebbare Speicher, wenn eine Kopie bleibt.

Jede Gruppe zeigt:

- wie viele Kopien es gibt und wie groß jede ist,
- wie viel Speicher frei würde, wenn **je eine Kopie bleibt**,
- den Anfang der Prüfsumme,

- den Status jeder einzelnen Kopie (referenziert oder ohne Referenz).

Löschen Sie nicht blind alle Kopien bis auf eine. Prüfen Sie den Status: Sind mehrere Kopien referenziert, verweisen verschiedene Inhalte auf verschiedene Dateien. Löschen Sie dann eine, ist der zugehörige Verweis kaputt — Sie hätten einen toten Bild-Link erzeugt.

Der sinnvolle Fall ist: eine Kopie referenziert, die anderen nicht. Dann können die unreferenzierten weg — über den normalen Weg.

Die Bereinigung läuft auch hier über **Quarantäne und Bestätigung**. Der Bericht ist nur die Lupe, nicht der Besen.

Über **Ausblenden** nehmen Sie Gruppen aus dem Bericht, die Sie bewusst so haben wollen — etwa bewusst doppelt gepflegte Bilder. Das hält die Liste über die Zeit brauchbar.

Defekte Referenzen

Dieser Bericht dreht die Blickrichtung um: Er zeigt **Inhalte, die auf eine Datei verweisen, die es nicht gibt**. Tote Bild-Links also — im Frontend das kaputte Bildsymbol.

Defekte Referenzen

Referenz oder Quelle durchsuche Zurücksetzen Referenz (A-Z) 50

! Inhalte, die auf eine Mediendatei verweisen, die nicht im Inventar ist – ein toter Bild-Link. Nur zur Reparatur aufgelistet; hier wird nie etwas gelöscht.

Referenzierter Pfad	Gefunden in	Suchbereich
images/headers/autumn.jpg	Article #3 Welcome to your blog	Beiträge (com_content) Bearbeiten
images/headers/autumn.jpg	#_content	Tiefenscan (Datenbank)

1 - 2 / 2 Einträge

Jede Zeile nennt den fehlenden Pfad, wo der Verweis steht und über welchen Suchbereich er gefunden wurde — mit direktem Bearbeiten-Link.

Die Spalten:

Referenzierter Pfad	Die Datei, die fehlt.
Gefunden in	Wo der Verweis steht, z. B. „Article #3 'Welcome to your blog'“.
Suchbereich	Welcher Bereich den Verweis gemeldet hat.
Bearbeiten	Springt direkt in den Inhalt, um ihn zu reparieren.

Dass derselbe fehlende Pfad mehrfach auftaucht, ist normal: Mehrere Suchbereiche haben ihn unabhängig gefunden.

Warum die Versionshistorie ausgeblendet ist

Standardmäßig werden Treffer aus der Versionshistorie *nicht* als defekte Referenz gelistet. Der Grund ist praktisch: Alte Beitragsfassungen verweisen naturgemäß auf Bilder, die längst ersetzt wurden. Diese Treffer würden den Bericht fluten, ohne dass es etwas zu reparieren gäbe.

Steuern lässt sich das über **Optionen → Berichte & Ansicht** mit *Provider aus defekten Referenzen ausblenden* (Standard `history`) und *History-Tabellen* (Standard `#__history`).

Ein typischer Ablauf

1. Bericht öffnen und schauen, ob die fehlende Datei nur verschoben oder umbenannt wurde.
2. Wenn ja: über **Bearbeiten** in den Inhalt springen und den Pfad korrigieren.
3. Wenn die Datei wirklich weg ist: Verweis entfernen oder ein Ersatzbild einsetzen.
4. Neu scannen — der Eintrag verschwindet.

Ein Blick in diesen Bericht lohnt **nach** jeder Bereinigung. Er ist die Gegenprobe: Haben Sie versehentlich etwas entfernt, das doch gebraucht wurde, steht es hier.

Weiter geht es

- [Optimierung und Bild-Editor](#)
- [Automatisierung: geplante Scans und 404-Überwachung](#)

Revision #6

Created 2026-07-30 17:11:13 UTC by Norbert Graup

Updated 2026-08-12 11:56:42 UTC by Norbert Graup